

# Neue Lehrkräfte braucht der Kreis!

## Allianz der Schulleitungen im Landkreis Waldshut

(September 2019)

[www.allianz-der-schulleitungen.de](http://www.allianz-der-schulleitungen.de)

[mail@allianz-der-schulleitungen.de](mailto:mail@allianz-der-schulleitungen.de)

## Inhaltsübersicht

1. Informationen und Aktionen	Seite 1
2. To-Do-Liste „Lehrkräfte“	Seite 4
3. To-Do-Liste „Schulleitung“	Seite 10
4. Anhang	Seite 13

## 1. Informationen und Aktionen

### Mitglieder der Vor-Ort-Arbeitsgruppe

Die Vor-Ort-Arbeitsgruppe ist ein gewähltes und von der Kultusministerin initiiertes Gremium, das mit dem Staatlichen Schulamt Lörrach und dem Regierungspräsidium Freiburg Gespräche führt und weitere Termine wahrnimmt (s. Termine der Allianz der SL).

	Name	Name
Vertreter(-in) GS	Fr. S. Dannenberger (Wehr)	Fr. B. Malcha (Eggingen)
Vertreter(-in) WRS	Hr. L. Pornschlegel (St. Blasien)	
Vertreter(-in) RS	Fr. J. Regel-Zachmann (Laufenburg)	Fr. R. Hellmann (Bad Säckingen)
Vertreter(-in) GMS	Hr. S. Ruppaner (Wutöschingen)	Hr. T. Feigl (Rheintal)
Vertreter(-in) SBBZ	Hr. B. Schock (WT)	Fr. B. Stephan (Bonndorf)
Vertreter(-in) Gym.	Hr. Dr. M. Römersperger (WT)	
Vertreter(-in) B.Sch.	Hr. F. Decker (WT)	Fr. I. Schlipphack (WT)
Vertreter Landkreis WT	Herr M. Siebold (Landratsamt)	
Gruppensprecher	Hr. H.-M. Bratzel (WT)	

## **Offizielle Termine der Allianz der Schulleitungen**

- 08.09.16: 1. Vollversammlung der SL-Allianz
- 29.09.16: Kultusministerin Dr. S. Eisenmann in WT – Übergabe des Briefes
- 17.01.17: 2. Vollversammlung der SL-Allianz
- 06.03.17: Sitzung der Vor-Ort-Arbeitsgruppe mit SSA und RP
- 20.03.17: Kurzgespräch mit Kultusministerin Dr. S. Eisenmann in Bad Säckingen
- 03.04.17: Gespräch mit Landrat Dr. M. Kistler
- 23.05.17: Gespräch mit F. Schreiner (MdL)
- 04.07.17: Diskussionsrunde mit K. Röhm (MdL)
- 04.07.17: Forum „Lehrerversorgung im Landkreis WT“
- 13.07.17: Pressegespräch mit „Der Sonntag“ zum Thema „Allianz der Schulleitungen“
- 21.07.17: Kurzgespräch mit Kultusministerin Dr. S. Eisenmann in Lörrach
- 07.09.17: 3. Vollversammlung der SL-Allianz (mit H. Friedemann & Vertretern beider Seminare)
- 14.09.17: Besprechung mit Holger Philipp (Kultusministerium)
- 20.10.17: Sitzung der Bildungsmarketinggruppe mit Alexander Maas (Wirtschaftsregion Südwest)
- 10.11.17: Sitzung der Bildungsmarketinggruppe
- 13.11.17: 2. Sitzung der Vor-Ort-Arbeitsgruppe mit SSA und RP
- 01.12.17: Sitzung der Bildungsmarketinggruppe
- 09.01.18: Sitzung der Bildungsmarketinggruppe
- 09.01.18: 4. Vollversammlung der SL-Allianz (mit Vertretern des Seminars Lörrach)
- 11.01.18: Pressegespräch mit „Der Sonntag“ zum Thema „Schulleiterstellen“
- 12.01.18: Videodreh der Bildungsmarketinggruppe
- 18.01.18: Vorstellung der SL-Allianz an der Schulleiter-Teilpersonalversammlung
- 23.02.18: Gespräch mit S. Hartmann-Müller (MdL)
- 13.03.18: Verleihung des Innovationspreises des Landkreises WT
- 24.04.18: Besprechung der Arbeitsgruppenleiter
- 27.04.18: Videodreh der Bildungsmarketinggruppe („Außendarstellungsgruppe“)
- 14.05.18: Sitzung mit Herrn Scharf (Geschäftsführer der Bürgermeister im LK WT)
- 09.07.18: 2. Forum „Lehrerversorgung im Landkreis WT“
- 26.11.18: Besuch Dr. S. Eisenmann im Landkreis WT
- 19.03.19: 4. Vollversammlung der SL-Allianz (mit Vertretern des Seminars Lörrach)
- 29.05.19: Vorbereitung des Forums
- 15.07.19: 3. Forum „Lehrerversorgung im Landkreis WT“
- 19.07.19: Übergabe des Briefes an Kultusministerin Dr. S. Eisenmann in Jestetten
- 08.10.19: Bürgermeisterversammlung in Bonndorf (01.10.19: Vorbereitungssitzung)

## **Mail-Verteiler**

Hans-Martin Bratzel (Gruppensprecher der Allianz der SL)  
Silvia Reichmann (Weiterleitung an alle Schulleiter aller Schularten des Landkreises WT)  
Anja Hanke (Örtlicher Personalrat des SSA Lörrach)  
Uta Adam (Bezirkspersonalrat am RP Freiburg)  
Hans-Joachim Friedemann (Staatliches Schulamt Lörrach)  
Katharina Haag (Staatliches Schulamt Lörrach)  
Rudolf Schick (Staatliches Schulamt Lörrach)  
Judith Maier (Staatliches Schulamt Lörrach)  
Siegfried Binninger (Ltd. Regierungsschuldirektor Referat 73, Regierungspräsidium Freiburg)  
Holger Philipp (Referat 21 im Kultusministerium)  
Xaver Anders (Staatliches Seminar Lörrach)  
Ute Weißmann (Staatliches Seminar Lörrach)  
Amanda Kanstinger (Staatliches Seminar Freiburg)  
Patrick Beuchert (Staatliches Seminar Freiburg)  
Edda Langecker (Staatliches Seminar Freiburg)  
Dr. Christoph Wolk (Vorsitzender VBE Südbaden)  
Sandrina Vogt (Vorsitzende GEW Südbaden)  
Gerhard Brand (Vorsitzender VBE BW)  
Doro Moritz (Vorsitzende GEW BW)  
Landrat Dr. Martin Kistler (Landkreis WT)  
Markus Siebold (Landratsamt)  
Bürgermeister Michael Scharf (Geschäftsführer der Bürgermeister: Weiterleitung an alle  
Bürgermeister des Landkreises WT)  
Sabine Hartmann-Müller (Landtagsabgeordnete)  
Felix Schreiner (Bundestagsabgeordneter)  
Karl-Wilhelm Röhm (Bildungspolitischer Sprecher CDU)  
Volker Schebesta (Staatssekretär des Kultusministeriums BW)  
Dr. Susanne Eisenmann (Kultusministerin BW)

## 2. To-Do-Liste „Lehrkräfte“

### Lösungsvorschläge zur Gewinnung von Lehrkräften & Unterstützungsangebote in Zeiten des Lehrermangels

Bei den **Lösungsvorschlägen zur Gewinnung von Lehrkräften** geht es zum einen um die Gewinnung von neuen Lehrkräften im Land BW und zum anderen um die Gewinnung von Lehrkräften speziell am Hochrhein bzw. für den Landkreis WT.

Die **Unterstützungsangebote** helfen den Lehrkräften und Schulleitern den aktuellen Lehrermangel an den Schulen und die damit verbundene Mehrarbeit aufzufangen und die Lehrkräfte in nichtunterrichtlichen Bereichen zu entlasten.

Die Vorschläge sind zusammengetragen aus den vielen Sitzungen und Gesprächen der SL-Allianz.

#### Land BW:

- **Evaluatoren in die Schulen / Evaluationen in Zeiten des Lehrermangels aussetzen**
- Rückkehrer aus Beurlaubung: Einsatz auch mit weniger als 14 Stunden möglich
- Während des Sabbatjahrs als Handschlaglehrer oder mit wenigen Deputatsstunden unterrichten können (bei Lehrermangel)
- Sabbatjahr flexibler gestalten oder unterbrechen (z.B. wann Sabbatjahr genommen wird – in Zeiten des Lehrermangels)
- **Pensionäre können auch mehr als 7 Deputatsstunden unterrichten (allgemeine Unterrichtstätigkeit) ohne Abzüge bei der Pension („aus dringendem dienstlichen Interesse“)**
- **Wiederholte befristete Verträge für angestellte Lehrer (VKL, KV), auch über die Sommerferien hinweg / als Ersatz für Elternzeit / Beurlaubung (auch unbefristet möglich)**
- ~~➤ Lehramtsanwärter über Sommerferien bezahlen, wenn sie schon eine Stelle haben; Grund: LAs gehen auch in Nachbar(bundes)länder wegen früherem Unterrichtsbeginn (Geld)~~
- **Neue Einstellungs-Zeitschiene: Bis Ende 1. HJ GSE mit HJ-Info ausgeben (wie bei den anderen GS-Klassen auch), bis Ende Februar alle Anmeldungen durchführen (Schulanfänger, weiterführende Schulen), anschl. Prognose (ASD-BW), ein Stellenausschreibungsverfahren im März, dann Listenverfahren / Versetzungen etc. bearbeiten**
- **Nachrückverfahren muss unmittelbar an das Listenverfahren anschließen**
- Homepage: Stellenausschreibungen etc.: Ausschreibungen müssen einfacher zu finden sein / das Onlineverfahren bewerberfreundlicher gestalten
- App für Stellenausschreibungen
- Hotline für Stellenbesetzungen
- Ganztagsgrundschulen: Monetarisierungsvorschrift ändern, damit mehr als 50 % monetarisiert werden kann (Vereine, Ehrenamtliche etc.) → *mehr Flexibilität*
- Hortbetreuung in die Ganztagsgrundschule rechtlich einbinden können
- Aus- und Weiterbildung von Quereinsteigern am Seminar
- Handschlaglehrerstunden an Grundschulen erhöhen (Verlässliche GS)

## - Allianz der Schulleitungen im Landkreis Waldshut (September 2019) -

- Handschlaglehrerstunden an weiterführenden Schulen anbieten (z.B. für Ganztagsbetrieb, bei kurzfristigen Ausfällen wie Krankheit, Fortbildungen etc.) besser: bei langfristigen Ausfällen kleine Verträge abschließen, flexibler für RP
- Anerkennung von ausländischen Lehrern bzw. ausländischer Lehrerausbildung
- Ausländische Lehrer: Einstellung als Angestellte/Beschäftigte und nicht als Nichterfüller
- Nichterfüller: volles Gehalt (wie in Bayern), wenn zwischen 1. und 2. Staatsexamen
- Einsatz von Lehrkräften, auch wenn diese die 2. Staatsprüfung in einem Fach nicht bestanden haben
- ~~Wechsel von Bayern nach BW: Keine Zurückstufung in Stufe 4: immer erst Zurückstufung in Stufe 1, dann Überprüfung und Anpassung der Stufe~~
- Stellenkontingente flexibler gestalten, so dass z.B. Sekundarstufenlehrer in der Grundschule eingesetzt werden können
- Schwangere, die spätestens im Herbst ausfallen, nicht in die Aprilprognose einrechnen
- kein NC (vor allem bei Primarstufenlehrer und Sonderpädagogen)
- Sekundarstufenlehrer, die aktuell wegen Lehrermangels auch an Grundschulen unterrichten, können trotzdem an der Weiterqualifizierungsmaßnahme (A13) teilnehmen → Perspektivische Einschätzung – kurze Abordnung ist möglich
- Weiterqualifizierung: Kapazitäten erhöhen
- ~~Nachqualifizierung von Gymnasiallehrer für die GS dauert zu lange (2 Jahre), Nachqualifizierung muss gekürzt werden → Laufbahnverordnung müsste geändert werden~~
- Lebensarbeitszeitkonto
- Elternzeit längerfristig planen bzw. nehmen wegen Vertretungsorganisation
- Im SSA eine Stelle für einen Mitarbeiter für Personalplanung schaffen (keine Schulsratsstelle, sondern Assistentkraft: Telefonate, Terminkoordinierung, Listen, einfache Fragen beantworten)
- A 13 für Grundschullehrkräfte, auch wegen Werbung und Einsatz von Gymnasiallehrkräften und wegen der Schweiz
- Lehrer mit nur einem Fach oder mit beliebigen Fächern (→ für Gymnasiallehrer öffnen), z.B. grundschulaffin (→ bisher Nichterfüller) zulassen
- Grundschullehrer als Inklusionslehrer einsetzen (ohne Wechsel der Laufbahn; Inklusion bisher anderes Personalresort)
- Wieder Verlängerung der Lebensarbeitszeit für alle Lehrer und Schulleiter
- Berufsbegleitende Qualifizierung von KVs und Nichterfüllern → Referendariat, später Angestellte oder Beamte mit Festanstellung
- Gymnasiales Studium: Wissen über Gemeinschaftsschule & Praktikum an GMS ermöglichen
- befristete Verträge mehrjährig (z.B. 2 Jahre) → teils möglich, je nach Ausfallsgrund und -zeitraum
- Bewerbungen auf Stellenausschreibungen mit Bewerbern (LAs) aus anderen Bundesländern muss funktionieren
- KV über die Sommerferien bezahlen
- KV-Vertrag nicht erst ab 1. Schultag (z.B. wegen Konferenzen, Einarbeitung)
- Lehrer mit Lehrerausbildung (Schweiz) ohne große Hürden als Beamte einstellen
- aktuelle Übersicht über Stunden an den Schulen (für SSA) → Gesamtübersicht (technische Umsetzung), z.B. Tool

## - Allianz der Schulleitungen im Landkreis Waldshut (September 2019) -

- *studierte Sonderpädagogen aus Bayern anstellen*
- *Referendarstellen für Sonderpädagogen anbieten (zulassen)*
- *Gymnasiallehrer auch an Sekundarschulen (Sek I) einsetzen mit Ausbildung am Seminar → derzeit ohne Anrechnungsstunden*

### **PH Freiburg:**

- Kooperation mit der Hochschule für Praktikumsplätze im Landkreis Waldshut (Infostände, Bildungsmarketing etc.) → Reisekosten für Studenten und Lehrbeauftragte zu hoch → andere Möglichkeiten wie Fahrkarten für Studenten?
- Praxissemester auch in den Landkreisen Lö und WT möglich machen (derzeit nur ca. 45 min. rund um Freiburg möglich) (ISP)
- kein NC (vor allem bei Primarstufenlehrer und Sonderpädagogen)
- Sozialpunkte für FSJ-Bescheinigung erhöhen (wurde von 11 auf 4 Punkten gesenkt)
- FSJ muss komplett für die Berechnung der Sozialpunkte angerechnet werden, auch wenn dieses erst in einigen Wochen beendet ist (z.B. Bewerbung bis Juli, FSJ dauert bis Ende August)
- zu hohe Abbrecherquoten – Maßnahmen erarbeiten
- Infos an Studenten: als KV arbeiten, dann an gleicher Schule LA möglich
- Infos an Studenten: im Landkreis WT Praktika machen können

### **Seminare Lörrach (GS) / Freiburg (Sek 1):**

- *GS- Lehramtsanwärter gerecht verteilen, auch im Landkreis Waldshut, nicht nur im Landkreis Lörrach (Maßnahme des Kultusministeriums)*
- *mehr Seminarkurse im Landkreis WT anbieten*
- *Sek1- Lehramtsanwärter auch in den Landkreisen um Freiburg verteilen (Lö/WT) (Maßnahme des Kultusministeriums)*
- *Wunsch nach entsprechendem Seminarortzuteilung (wie Lörrach) von zukünftigen Lehramtsanwärtern in Mangelregionen berücksichtigen (soweit möglich)*
- *Steckbrief der Ausbildungsschulen auf der Seminarhomepage*
- *Weiterhin verstärkte Zuweisung von Referendaren gezielt in den sehr attraktiven ländlichen Raum (z.B. bei wenigen/keinen Sozialpunkten), unabhängig von den Fächern*
- *In der Info-Veranstaltung an der PH Freiburg im Juni jeden Jahres wird von den Seminarleitern sehr deutlich auf die sehr guten Ausbildungsmöglichkeiten an den Schulen gerade im SSA LÖ hingewiesen*
- *Gemeinsames Forum: Schulen / Seminar / Schulamt - Ausbildungsschulen stellen ihre Arbeit vor (Netzwerkarbeit)*
- *Forum / Plattform vor Prüfungen für Werbung des SSA Lörrach und des Landkreises WT an den Seminaren Lörrach und Freiburg*
- *Stellenausschreibungen des Dezemberrangverfahrens werden beim Informationsabend des RP am Seminar Lörrach ausgehängt*
- *„Jobbörse“: Beim Informationsabend nicht nur Stellenausschreibungen aushängen, sondern auch Schulleiter einladen*
- *Schulpartnerschaften bei Ausbildungen (z.B. kleine und große Schulen gemeinsam) → ab Kurs 2019*
- *Krankheitsvertreter von September bis Januar (bisherige Studenten) → ab 1.2. Einsatz als LA an dieser Schule möglich*

## - Allianz der Schulleitungen im Landkreis Waldshut (September 2019) -

- Stellenausschreibung: Per Mail an LAs und Aushang im Foyer des Seminars
- Begleitschreiben für LA-Bewerbung für Seminare → Empfehlungsschreiben der Schule an Kommission, die LAs verteilen
- Videos von Junglehrern bewerben, z.B. auf Flyern der Stellenausschreibungen

### **Staatliches Schulamt Lörrach / Regierungspräsidium Freiburg:**

- Listen von ~~arbeitslosen Lehrkräften~~ bzw. Pensionären ~~an Schulträger und Schulen~~ zur Ansprache dieser Personen → Liste von Pensionären bei Frau Haag vorliegend; wegen Datenschutz nicht an Schulen und Schulträger
- Schulamtsbezogene Einstellungsangebote
- Gemeinsames Forum: Schulen / Seminar / Schulamt - Ausbildungsschulen stellen ihre Arbeit vor (Netzwerkarbeit)
- Informationen zur SL-Allianz auf die Homepage des SSA
- Schulleiter-Dienstbesprechung für Aufzeigen von weiteren Maßnahmen bei Lehrermangel und für Unterstützung in Zeiten des Lehrermangels
- Im SSA eine Stelle für einen Mitarbeiter für Personalplanung schaffen (keine Schularatsstelle, sondern Assistentkraft: Telefonate, Terminkoordinierung, Listen, einfache Fragen beantworten)
- Kooperation mit der Schweiz: Vertretungslehrer ausleihen
- aus SSA-Homepage: Link zu den KV-Stellen & zu den Stellenausschreibungen
- „Regionalkonferenzen“: Sitzung vor Stellenausschreibungen mit Personalschulrat und Schulleitern (z.B. Grundschul-Sitzung) → Wo sind Referendare, die gerne im Landkreis bleiben wollen? Wer kann ausschreiben? → Beispiel von den beruflichen Schulen
- Checkliste für interessierte Lehrer (von außerhalb), z.B. mit Voraussetzungen, Mailadressen der zuständigen Mitarbeitern
- Fortbildungen zentral für Nichterfüller (z.B. 5 Tage im Jahr)

### **Landkreis / Gemeinden (Schulträger):**

- Gemeinsame Sitzungen mit allen Bürgermeistern / Vertretern der Schulträger, LRA, SSA, RP und Allianz der SL für Informationen und Diskussion rund um die Lehrerversorgung am Hochrhein, positive Kommunikation, Möglichkeiten der Imagewerbung etc. → Forum
- Bessere Vernetzung und Außendarstellung von Landkreis, Gemeinden (Aktivitäten, Berufsmöglichkeiten, Vereine etc.) und Schulen  
→ Beispiele: [www.erlebnis-hochrhein.de](http://www.erlebnis-hochrhein.de) / Flyer / Roll-ups
- [www.erlebnis-hochrhein.de](http://www.erlebnis-hochrhein.de) ausbauen und Schulen angliedern (Darstellung der Bildungslandschaft) und diese Verlinken mit der Homepage des SSA
- App für Stellenausschreibungen (Wirtschaftsregion Südwest)
- Homepage bzw. Plattform des Landkreises / der Gemeinde / des SSA o.ä. mit Praktikumsstellen / -möglichkeiten an den Schulen (z.B. für Praktikanten ab der 10. Klasse, Studenten, FSJ-Stellen, Referendarschule)
- Positive Kommunikation der Schulträger / Gemeinden über die eigenen Schulen und Schulträger und Schulen miteinander
- Homepage für alle Schulen bereitstellen
- Schulsozialarbeiter an allen Schulen

## - Allianz der Schulleitungen im Landkreis Waldshut (September 2019) -

- FSJ-Stellen (und Bundesfreiwilligendienst) an allen Schulen anbieten (fortführende Ideen: eine feste Stellenbeschreibung in allen Gemeinden für FSJ-Stellen und einen gemeinsamen Träger wie DRK) (Landkreis – FSJler-Einsatz)
- Sekretärin / Hausmeister an allen Schulen
- Qualität und Image der Schulen verbessern
- Ausstattung der Schulen wichtig: WLAN, Beamer etc. (Junglehrer werden darin ausgebildet)
- Unterstützung bei Wohnungssuche im ländlichen Raum / in der Gemeinde – Lehrerwohnung bereitstellen? Auch bei LAs in Stellenausschreibungen /Flyer
- bezahlbarer Wohnraum für Referendare
- bessere Infrastruktur / Breitbandausbau / besseres mobiles Netz
- finanzielle Anreize für den ländlichen Raum
- Kinderbetreuung in Kooperation mit der Schule für Lehrkräfte mit kleinen Kindern (z.B. TigeR); auch für Lehrkräfte, die nicht in der Gemeinde wohnen
- Hortbetreuung weiterhin wichtig auch für Lehrkräfte mit kleinen Kindern
- Listen von arbeitslosen Lehrkräften bzw. Pensionären an Schulträger zur Ansprache dieser Personen
- Sonderkonditionen für Lehrer, etwa bei der Suche nach einem Kindergartenplatz
- mehr Kita-Plätze
- Netzwerke schaffen bzw. zur Unterstützung (z.B. Rotary-Club)
- Inklusions- und Integrationsworkshops fertigtstellen → Unterstützung / Image
- *Campus mit Kita und Kiga*
- *Gemeinde begrüßt Junglehrer und Referendare mit Führung durch Gemeinde, Vorstellung der Vereine und kleiner Umtrunk (siehe Laufenburg – Innovationspreis)*
- *Werbefilm des Landkreises (wie „Patient Hochrhein)*
- *Schlafsofas / Räume für Pendler anbieten*
- *Werbung „Wirtschaftsregion Südwest“ an Verteidigung der Junglehrer Anfang September*

### Schulen:

- Haltungen und Einstellungen der Schulleiter – „Berufsehre“ / Haltung und Blick fürs Ganze haben
- eigene (aktuelle und informative) Homepage haben
- Außendarstellung der Schulen (Projekte, Feste etc.) - Kooperation mit der Presse, dem Gemeindeblättchen etc. – präsent sein (Suche mit Suchmaschinen)!
- Image der Schulen durch positive Außendarstellung der Qualitätsmerkmale verbessern → Ruf der Schule sehr wichtig!
- Positive Kommunikation des Kollegiums über die eigene Schule → im Kollegium besprechen
- Praktika-Stellen anbieten und die Praktikanten entsprechend betreuen und fördern (Mentoren)
- Informationen auf Schulhomepage: Stellen für Praktikanten und Lehramtsanwärter
- Paten für neue Lehrkräfte: *Junglehrer erhalten Paten (erfahrene Kollegen, gleiches Fach...)*
- Unterstützung bei Wohnungssuche von neuen Lehrkräften

## - Allianz der Schulleitungen im Landkreis Waldshut (September 2019) -

- gemeinsame Freizeitaktivitäten der Kollegen
- Seminarhomepage für Werbung für die eigene Schule nutzen, Profilierung der Ausbildung und dafür Werbung machen
- Seminarhomepage nutzen für Flyer oder Informationen zu offenen Lehrerstellen
- Ggf. auf die Homepage der Schulen an prägnanter Stelle: in diesen Fächern bilden sie sehr gerne Referendare aus
- Homepage des Schulträgers auf Schulhomepage verlinken beispielsweise als Werbung für Ehepartner etc.
- [www.erlebnis-hochrhein](http://www.erlebnis-hochrhein.de) auf Schulhomepage verlinken
- Gemeinsames Forum: Schulen / Seminar / Schulamt - Ausbildungsschulen stellen ihre Arbeit vor (Netzwerkarbeit)
- Jugendbegleiterprogramm, Lehrbeauftragte, Lesepaten etc. nutzen
- Verlässliche Grundschule: 2. – 5. Stunde; nicht 1. – 6. Stunde
- Listen von arbeitslosen Lehrkräften bzw. Pensionären an Schulen zur Ansprache dieser Personen
- **LAs an Schulen**
- **Begleitschreiben für LA-Bewerbung für Seminare → Empfehlungsschreiben der Schule an Kommission, die LAs verteilen**
- Videos von Junglehrern bewerben, z.B. auf Flyern der Stellenausschreibungen
- *Profil der Schule nach außen tragen / veröffentlichen (z.B. Naturparkschule)*

### **Verbände / Gewerkschaften:**

- mehr Junglehrerstammtische / -treffen organisieren (**VBE**)
- alle Mitglieder (Lehrer, in Elternzeit, Pensionäre, Referendare etc.) anschreiben und über freie Stellen im Landkreis WT bzw. im Schulkreis Lö-WT informieren (**VBE**)
- Bei Veranstaltungen an der PH Freiburg Werbung für den Landkreis WT (für evtl. neue Lehramtsanwärter)

### 3. To-Do-Liste „Schulleitung“

#### Lösungsvorschläge zur Gewinnung und Entlastung von Schulleitungen

##### Land BW:

- Anforderungsprofil / Berufsbeschreibung anpassen: „Manager einer Schule mit Unterrichtsverpflichtung“, nicht: „Lehrer mit Schulleitungsverpflichtung“
- **Besoldung der Schulleiter, vor allem der Grundschulschulleiter, anpassen**
- Weniger Unterrichtsverpflichtung für Schulleiter von kleinen Grundschulen, da selten Sekretärin und kein Konrektor vorhanden, aber die gleichen Aufgaben wie bei Schulleitern von größeren Schulen
- Fortbildungen / Weiterbildungen zu den Themen „Management“ und „Verwaltung“
- Einführung in das Schulmanagement & Qualitätsmanagement
- Fortbildungen / Weiterbildungen zum Thema „Schulrecht für Schulleiter“
- Mentoren: Unterstützung neuer Schulleiter durch erfahrene Schulleiter; dafür erhalten die Schulleitermentoren SL-Anrechnungen
- Praktika für interessierte Lehrkräfte bei Schulleitern ermöglichen, die noch keine Konrektoren sind (vor der Schulleiter-Bewerbung)
- Verwaltung / Bürokratie verringern
- Bessere Internetverbindungen (Intranet)
- Schulleiterverfahren bei Versetzungsbewerbungen vereinfachen, z.B. Probezeitmodule kürzen, Wartezeiten verkürzen
- regelmäßige und fest zugeteilte Begleitung von neuen Schulleitern (Coaching)

##### PH Freiburg / Seminare Lörrach (GS) / Freiburg (Sek 1):

- Lehrerprofessionalisierung an Hochschulen / Seminaren anbieten
- Einführung in das Schulmanagement & Qualitätsmanagement

##### Staatliches Schulamt Lörrach / Regierungspräsidium Freiburg:

- **Ausgeschriebene Schulleiterstellen dauerhaft veröffentlichen, z.B. auf der Homepage des SSA ~~oder~~ des RPs**
- Praktika für interessierte Lehrkräfte bei Schulleitern ermöglichen, die noch keine Konrektoren sind (vor der Bewerbung)
- Fortbildungen / Weiterbildungen zu den Themen „Management“ und „Verwaltung“
- Fortbildungen / Weiterbildungen zum Thema „Schulrecht für Schulleiter“
- Verwaltung / Bürokratie verringern
- **Schulleitermentoren: ohne Anrechnungen; für jede Region gibt es Ansprechpersonen für die neuen Schulleiter**
- **Regelmäßige Veranstaltungen für Lehrer mit Informationen zur Schulleitungsarbeit, zum Bewerbungsverfahren, zu freien Stellen im Schulkreis („Wir suchen Lehrerinnen und Lehrer, die in den Landkreisen Waldshut und Lörrach an Schulleitung interessiert sind!“)**
- **Veranstaltungen für kommissarische Schulleitungen**

## - Allianz der Schulleitungen im Landkreis Waldshut (September 2019) -

- Bedarfsgerechte Fortbildungen / Veranstaltungen für neue Schulleiter (z.B. nur für Grundschule)
- regelmäßige und fest zugeteilte Begleitung von neuen Schulleitern (Coaching)
- Mentorenliste an alle neuen Schulleiter

### **Landkreis / Gemeinden (Schulträger):**

- Sekretärin & Hausmeister für alle Schulen, egal welche Schulart und Größe
- Verwaltungskräfte einstellen, die die Schulleiter und Sekretärinnen in der Verwaltung unterstützen
- Verwaltung / Bürokratie verringern
- Bessere Internetverbindungen (Intranet)
- Positive Kommunikation der Schulträger / Gemeinden über die eigenen Schulen
- Qualität und Image der Schulen verbessern
- Homepage für alle Schulen bereitstellen
- Schulsozialarbeiter an allen Schulen
- FSJ-Stellen (und Bundesfreiwilligendienst) an allen Schulen anbieten (fortführende Ideen: eine feste Stellenbeschreibung in allen Gemeinden für FSJ-Stellen und einen gemeinsamen Träger wie DRK)
- Kinderbetreuung in Kooperation mit der Schule für Lehrkräfte mit kleinen Kindern (z.B. TigeR); auch für Lehrkräfte, die nicht in der Gemeinde wohnen
- Hortbetreuung weiterhin wichtig auch für Lehrkräfte mit kleinen Kindern
- Bessere Vernetzung und Außendarstellung von Landkreis, Gemeinden (Aktivitäten, Berufsmöglichkeiten, Vereine etc.) und Schulen → Beispiele: [www.erlebnis-hochrhein.de](http://www.erlebnis-hochrhein.de) / Flyer / Roll-ups
- [www.erlebnis-hochrhein.de](http://www.erlebnis-hochrhein.de) ausbauen und Schulen angliedern (Darstellung der Bildungslandschaft) und diese Verlinken mit der Homepage des SSA
- *Campus mit Kita und Kiga*
- *Gemeinde begrüßt Junglehrer und Referendare mit Führung durch Gemeinde, Vorstellung der Vereine und kleiner Umtrunk (siehe Laufenburg – Innovationspreis)*
- *Werbefilm des Landkreises (wie „Patient Hochrhein“)*

### **Schulen:**

- eigene (aktuelle und informative) Homepage haben
- Außendarstellung der Schulen (Projekte, Feste etc.) - Kooperation mit der Presse, dem Gemeindeblättchen etc. – präsent sein (Suche mit Suchmaschinen)!
- Image der Schulen durch positive Außendarstellung der Qualitätsmerkmale verbessern
- Positive Kommunikation des Kollegiums über die eigene Schule
- Homepage des Schulträgers auf Schulhomepage verlinken beispielsweise als Werbung für Ehepartner etc.
- [www.erlebnis-hochrhein.de](http://www.erlebnis-hochrhein.de) auf Schulhomepage verlinken
- regionale Stammtisch und Schulleiterkonferenzen: neue Schulleiter einladen

**Verbände / Gewerkschaften:**

- Fortbildungen / Weiterbildungen für Schulleiter, auch zu den Themen „Management“ und „Verwaltung“
- Fortbildungen / Weiterbildungen zum Thema „Schulrecht für Schulleiter“ (VBE)
- Stammtische für Schulleiter anbieten

Hinweise:

*Kursiv = ergänzt*

Angedacht

Erledigt

~~Gepprüft und Umsetzung nicht möglich~~ (z.B. müssten Gesetze geändert werden)

30.09.19; gez. Sonja Dannenberger

Südkurier, 13.03.18:

## Auszeichnung für Hans-Thoma-Schule Laufenburg: Sonderpreis für innovative Ideen

Grund zur Freude hat die Laufenburger Hans-Thoma-Schule: Sie wurde mit dem Sonderpreis des vom Landkreis Waldshut ausgelobten Innovationspreises ausgezeichnet. Mit diesem Preis würdigt der Kreis "gute Konzepte zur Mitarbeiterbindung und -gewinnung", heißt es in einer Mitteilung.

"So erhält jeder Praktikant einen persönlichen Mentor als Begleitperson, jede neue Lehrkraft einen „Paten“. Die Schule bietet Unterstützung bei der Wohnungssuche und nimmt bei der Arbeitszeit- und Stundenplangestaltung weitestgehend Rücksicht auf die persönliche und familiäre Situation der Lehrerinnen und Lehrer." Schulleiterin Janine Regel-Zachmann nahm die Nachricht bezüglich der Auszeichnung mit Begeisterung zur Kenntnis. Den Preis sieht sie auch als Bestätigung der Arbeit der interkommunalen "Allianz der Schulleiter".

Die Suche nach guten Leuten gestaltet sich auch für Schulen im Landkreis immer schwieriger. Insofern seien besondere Maßnahmen gefragt, wenn es darum geht, Personal zu gewinnen und erst recht, es zu halten, sagt Janine Regel-Zachmann im Gespräch mit unserer Zeitung. Die Hans-Thoma-Schule tut dies, indem sie sich um eine möglichst familiäre Atmosphäre im Lehrerkollegium bemüht und neuen Kollegen Unterstützung anbietet, so die Schulleiterin weiter: "Unser Patensystem ist dabei eine wichtige Säule." Es gehe darum, neuen Lehrern den Einstieg möglichst leicht zu machen, etwa durch Hilfestellung bei der Wohnungssuche oder auch durch gemeinsame Freizeitaktivitäten. "Wir sind auch froh, dass wir von der Stadt sehr intensiv unterstützt werden", sagt Regel-Zachmann. So biete die Verwaltung etwa Veranstaltungen, bei denen sich Vereine vorstellen. Auch Sonderkonditionen für Lehrer, etwa bei der Suche nach einem Kindergartenplatz, tragen demnach zur Attraktivität der Hans-Thoma-Schule als Arbeitsort bei.

Aber längst komme es auch darauf an, dass die Schulen im Kreis bei der Suche nach Mitarbeitern gemeinsam operieren. Die Allianz der Schulleiter in der Region, die seit gut zwei Jahren tätig ist, stelle diesbezüglich einen wichtigen Schritt dar. Denn: "Wir sitzen alle in einem Boot. Letztlich liegt die Schwierigkeit darin, Lehrer von den Vorzügen unserer Region zu überzeugen. Und das gelingt nur durch Kooperation", ist die Schulleiterin überzeugt. Davon profitieren letztlich nicht nur die Schulstandorte, sondern die Wirtschaft allgemein.

Das Preisgeld in Höhe von 1000 Euro wird zur Verbesserung der Arbeitssituation der Lehrer an der Hans-Thoma-Schule verwendet. "Wir haben einen Lehrerarbeitsraum eingerichtet, der für Unterrichtsvorbereitungen genutzt wird. Dort gibt es noch einiges an Mobiliar anzuschaffen."

### Innovationspreis (13.03.18)

von links:

Bürgermeister Ulrich Krieger (Laufenburg)  
Schulleiterin Janine Regel-Zachmann  
Landrat Dr. Martin Kistler

Sonja Dannenberger & Hans-Martin  
Bratzel (Allianz der Schulleitungen)

